

Pressemitteilung

In Waldenburg wächst der nächste Sparkassenwald Ostdeutschlands

Sparkasse Chemnitz und PS-Lotterie unterstützen Wiederaufforstung auf 5.000 Quadratmetern. Zusätzlich wurde eine Stiftung für Umwelt & Natur gegründet.

Chemnitz, 2. November 2023. Die Sparkasse Chemnitz hat gemeinsam mit der Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen mbH am Mittwoch, den 1. November 2023, begonnen, 1.500 Bäume anzupflanzen. Zusätzlich hat das regionale Kreditinstitut gemeinsam mit seiner Stiftergemeinschaft eine Umwelt- und Naturschutz-Stiftung gegründet.

„Unter dem Motto ‚Gemeinsam für unsere Region‘ soll auf einer Fläche von 5.000 Quadratmetern in den kommenden Monaten ein klimastabiler Mischwald mit heimischen Baumarten entstehen. Insgesamt sechs dieser Wälder werden zukünftig in Sachsen wachsen“, betont Wolfgang Zender, Verbandsgeschäftsführer des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und Aufsichtsratsvorsitzender der Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen mbH.

Er pflanzte gemeinsam mit Mario Müller, Beigeordneter Landkreis Zwickau als Vertreter des Landrates, dem Waldenburger Bürgermeister Jörg Götze, dem Geschäftsführer der Lotteriegesellschaft Frank Axel sowie dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Chemnitz Dr. Michael Kreuzkamp die ersten Bäume. Unterstützt wurden sie von rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sparkasse Chemnitz sowie der Stiftung Wald für Sachsen.

„Als Sparkasse Chemnitz fördern wir seit vielen Jahren regionale Umweltinitiativen. Zusätzlich führen wir seit 2021 eine eigene Naturschutz-Kampagne durch, die jährlich bis zu 40 Projekte beim Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern unterstützt“, hebt Dr. Michael Kreuzkamp hervor. „Wir freuen uns deshalb sehr, dass wir einen von 20 ostdeutschen Sparkassenwäldern in unserem Geschäftsgebiet anpflanzen können. Mögen diese jungen Bäume hier so tiefe und langjährige Wurzeln schlagen wie die Sparkasse sie hat.“

Die angepflanzten Bäume befinden sich in einem Wald östlich von Waldenburg. Die Stiftung Wald für Sachsen hat hierfür mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst ein entsprechendes Wiederaufforstungsprojekt entwickelt.

Relevanz von Wiederaufforstungsprojekten

Der Klimawandel hat auch in Waldenburg Spuren in den umliegenden Wäldern hinterlassen. Seit 2018 sind durch Stürme, Dürre und den Borkenkäferbefall die Fichtenreinbestände flächig abgestorben. Damit verbunden ist der Verlust von wichtigen Funktionen des Waldes, wie der Boden-, Wasser- oder Hochwasserschutz. Die Wiederbewaldung der Schadflächen ist für die Daseinsvorsorge alternativlos.

Beim Wiederaufforstungsprojekt wurde deshalb im Sinne der Biodiversität viel Wert auf die sorgfältige Auswahl der Pflanzenarten gelegt. Zu den neuen 1.500 Bäumen zählen daher hauptsächlich Ahorne und Wildkirschen. Von der Baumwahl versprechen sich die Experten

der Stiftung, die Sparkasse Chemnitz und die Lotteriegesellschaft eine ökologisch sinnvolle und nachhaltige Wiederbewaldung.

30.000 Bäume für Sparkassenwälder in Ostdeutschland

Wolfgang Zender, Aufsichtsratsvorsitzender der Lotteriegesellschaft, erklärt: „Mit den örtlichen Zweckerträgen aus dem PS-Lotterie-Sparen in Höhe von über zehn Millionen Euro pro Jahr fördern die Sparkassen in ihren Regionen schon sehr lange soziale und ökologische Projekte. Wir haben dieses Engagement seit 2021 mit den Baumpflanzaktionen erweitert und unterstützen damit nachhaltige Projekte noch stärker als zuvor.“

Frank Axel, Geschäftsführer der Lotteriegesellschaft, ergänzt: „Es ist sehr schön, dass hier in Waldenburg der nächste Sparkassenwald in Ostdeutschland entsteht – das ist jedoch weder der Anfang noch das Ende unseres Engagements. Im Zuge unserer Nachhaltigkeitsoffensive werden wir anlässlich des 30. Jubiläums des PS-Lotterie-Sparens allein in diesem Jahr zusammen mit den Sparkassen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg über 30.000 Bäume in Ostdeutschland pflanzen.“

Sparkasse Chemnitz hat eigene Stiftung für Umwelt und Naturschutz gegründet

Die neu gegründete Stiftung soll zukünftig weitere Umwelt- und Naturschutzprojekte in Chemnitz und Umgebung unterstützen.

„Für uns hat der Schutz unserer Natur eine große Bedeutung. Deshalb wollen wir mittels einer eigenen Stiftung die vielfältigen Umweltinitiativen in unserer Region noch stärker fördern“, betont Dr. Michael Kreuzkamp. Insgesamt hat die Sparkasse Chemnitz für die Stiftungsgründung 10.000 Euro bereitgestellt.

„Wir laden Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen ein, sich mit weiteren Mitteln in die Stiftung einzubringen“, so Dr. Michael Kreuzkamp weiter. „Unter dem Motto ‚Gemeinsam für unsere Region‘ können wir so nachhaltig etwas für unsere Natur tun.“

Die ostdeutschen Sparkassen unterstützen mit Spenden und Sponsoring in Höhe von insgesamt mehr als 43 Millionen Euro pro Jahr in ihren Regionen regelmäßig gemeinwohlorientierte Anliegen. Hinzu kommen jährlich über zehn Millionen Euro aus dem örtlichen Zweckertrag, der mit dem Verkauf der PS-Lose erzielt wird und den Sparkassen und der Ostdeutschen Sparkassenstiftung zusätzlich zur Verfügung steht.

Die Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen mbH (PS-Lotterie) fungiert seit 1993 unter dem Motto „Sparen, gewinnen und Gutes tun“. Spätestens seit 2021 befindet sich die PS-Lotterie auf konsequentem Nachhaltigkeitskurs. Dazu gehören neben den Wiederaufforstungsprojekten auch die Umstellung der Gewinne der Sonderauslosungen auf nachhaltige Alternativen sowie viele weitere Maßnahmen. Mehr Informationen unter www.ps-lotterie.de

Die **Stiftung Wald für Sachsen** setzt sich für die Mehrung und den Schutz naturnaher und leistungsfähiger Wälder in Sachsen ein. Seit ihrer Gründung 1996 hat sie gut fünf Millionen Bäume gepflanzt. Waldprojekte werden vor allem dort umgesetzt, wo die Waldfunktionen besonders wichtig sind. Als Empfänger der Spenden unterstützt die Stiftung das

Wiederaufforstungsprojekt unter Mitwirkung der Sparkassen und der PS-Lotterie. Mehr Informationen zur Stiftung Wald für Sachsen unter www.mehr-wald-fuer-sachsen.de

Die **Stiftergemeinschaft der Sparkasse Chemnitz** ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts und für Privatpersonen und Unternehmen der Region offen. Sie wurde von der Sparkasse Chemnitz 2011 gegründet und mit einem Vermögen als Grundstock ausgestattet. Die Stiftergemeinschaft verwaltet mittlerweile das Vermögen von 13 Stiftungen. Sparkassenkunden können hier mit ihrem Vermögen eigene Stiftungen einrichten oder bestehende – wie die neue Stiftung „Umwelt und Natur“ – unterstützen.

Die **Sparkasse Chemnitz** zählt mit rund 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen. Im Geschäftsjahr 2022 betrug die Bilanzsumme der Sparkasse rund 5 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

Sven Mücklich

Unternehmenssprecher

Sparkasse Chemnitz

Telefon: 0371 99-14000

E-Mail: sven.muecklich@spk-chemnitz.de